Agentur für Arbeit Hagen • Pressestelle
Berliner Straße 34, 58135 Hagen

Telefon: 02331 202 506
www.arbeitsagentur.de

Sperrfrist: 10.00 Uhr

Pressemitteilung

Nr. 18 / 2023 - 31. März 2023

Die Arbeitsmarktentwicklung im März 2023 in der Stadt Hagen

Noch keine richtige Frühjahrsbelebung Arbeitslosigkeit nahezu unverändert – Beschäftigung gestiegen

Der März brachte auf dem Hagener Arbeitsmarkt noch nicht die Wende. Die Zahl der Arbeitslosen erhöhte sich nochmals minimal um elf oder 0,1 Prozent auf 11.638, die Arbeitslosenquote von 11,5 Prozent veränderte sich dadurch nicht. Ein Jahr zuvor gab es 570 Arbeitslose weniger, die Quote lag bei 10,9 Prozent.

„Die richtige Frühjahresbelebung lässt noch auf sich warten. Etwas unerwartet ist die Arbeitslosigkeit im März noch nicht zurückgegangen. Das entspricht nicht dem langjährigen Trend“, so Agenturchefin **Katja Heck**. „Bei der Arbeitskräftenachfrage zeigt sich die Jahreszeit hingegen mit einer deutlichen Belebung. Der heimische Arbeitsmarkt ist weiterhin aufnahmefähig. Gute Nachrichten gibt es von der Beschäftigung in Hagen: Die Zahl der sozialversicherungspflichtig Tätigen ist in der Volmestadt nach den aktuellen Daten zuletzt um fast 1.000 oder 1,3 Prozent auf 71.750 gestiegen.“

Die beiden Rechtskreise entwickelten sich erneut unterschiedlich. 2.584 Arbeitslose waren Kunden der Arbeitsagentur (42 oder 1,7 Prozent mehr als im Vormonat), 9.054 wurden durch das Jobcenter Hagen betreut (31 oder 0,3 Prozent weniger). Bei den Zielgruppen war die Entwicklung der Erwerbslosenzahlen differenzierter: Bei den jüngeren Arbeitslosen unter 25 Jahren gab es den größten relativen Rückgang um 19 oder 2,1 Prozent auf 885. Bei den Älteren über 50 Jahren war es ein Minus von 21 oder 0,5 Prozent auf 3.809. Einen marginalen Anstieg verzeichneten arbeitslos gemeldete Ausländer. Ihre Zahl stieg um drei oder 0,1 Prozent auf 5.489. Bei den arbeitslosen Menschen mit Schwerbehinderung waren es unverändert 921. Von Langzeitarbeitslosigkeit betroffen waren mit 5.447 Menschen 46 oder 0,8 Prozent weniger als im Februar und 352 oder 6,1 Prozent weniger als vor einem Jahr.

Kräftenachfrage im März nochmal erhöht

Der Kräftebedarf der heimischen Unternehmen ist weiter gewachsen. In Hagen wurden 340 Stellen gemeldet, 57 oder 20,1 Prozent mehr als im Februar, zugleich 83 oder 32,3 Prozent mehr als vor einem Jahr.
Die aktuell höchste Kräftenachfrage hatten Personaldienstleister (94 Stellen) und das verarbeitende Gewerbe (ebenfalls 94), gefolgt von freiberuflichen Arbeitgebern (Rechtsanwälte, Steuerberater etc., 56 Stellen für Assistenzkräfte), dem Handel (24), der öffentlichen Verwaltung (22) und dem Gesundheits- und Sozialwesen (21). Der Bereich Erziehung und Unterricht meldete sieben Vakanzen, das Gastgewerbe ebenso. Die gesamte Logistik hatte nur vier Stellen im Angebot.
Die Zahl der insgesamt bei der Arbeitsagentur zur Besetzung gemeldeten Stellen erhöhte sich wieder um 114 oder 6,7 Prozent auf 1.808 gegenüber Februar, verringerte sich hingegen in Relation zum Vorjahresmonat um 87 oder 4,6 Prozent.

Kurzarbeit und tatsächliche Inanspruchnahme

Im März zeigten in Hagen nur sieben Unternehmen für 159 potentiell betroffene Arbeitnehmer Kurzarbeit neu an. Seit dem Beginn der Pandemie gab es damit in der Volmestadt fast 3.000 Anzeigen aus nahezu allen Branchen für rund 47.000 potentielle Kurzarbeiter. Im gesamten Bezirk, also inklusive Ennepe-Ruhr-Kreis, waren es 7.700 Anzeigen für rund 100.000 Personen. Für Oktober liegen inzwischen Informationen zur **effektiven Inanspruchnahme** für die Stadt Hagen vor. Danach wurde Kurzarbeitergeld an 34 Betriebe für 486 Arbeitnehmer tatsächlich ausgezahlt, weitaus weniger als zu Beginn der Pandemie.

Gesamteinschätzung

„Der Start in das Frühjahr ist verhalten und wenig dynamisch ausgefallen. Der März ist normalerweise schon der erste Monat einer spürbaren Belebung“, so Katja Heck weiter. „Doch die erneut steigende Zahl an gemeldeten Stellen beweist, dass der Bedarf an Fachkräften bereits wieder zunimmt. In diesem Zusammenhang weise ich erneut auf die Ausbildung als das Instrument der Kräftegewinnung hin. Nicht umsonst gibt es aktuell den einzigen stärkeren Rückgang nur bei jüngeren Arbeitslosen, die eine Ausbildung absolviert haben. Ich bin für die nächsten Monate optimistisch. Im April rechne ich mit einer Besserung am Arbeitsmarkt – wenn auch mit leichten Einschränkungen wegen der Osterferien.“

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Hagen, Stadt der FernUniversität
März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	17.886	17.851	17.807	35	0,2	270	1,5	0,5	-0,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	11.638	11.627	11.619	11	0,1	570	5,1	4,1	2,5
55,4% Männer	6.450	6.433	6.429	17	0,3	193	3,1	1,8	-0,1
44,6% Frauen	5.188	5.194	5.190	-6	-0,1	377	7,8	7,2	5,9
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	885	904	895	-19	-2,1	-	-	-0,4	-4,8
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	163	173	187	-10	-5,8	-33	-16,8	-12,6	-7,0
32,7% 50 Jahre und älter	3.809	3.830	3.795	-21	-0,5	141	3,8	5,1	2,7
22,4% dar. 55 Jahre und älter	2.609	2.604	2.567	5	0,2	172	7,1	8,7	6,5
46,8% Langzeitarbeitslose	5.447	5.493	5.550	-46	-0,8	-352	-6,1	-6,1	-6,3
7,9% Schwerbehinderte Menschen	921	921	928	-	-	52	6,0	6,6	5,8
47,2% Ausländer	5.489	5.486	5.550	3	0,1	550	11,1	9,5	9,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.865	2.016	1.822	-151	-7,5	245	15,1	15,1	7,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	586	585	709	1	0,2	82	16,3	6,2	8,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	491	560	391	-69	-12,3	33	7,2	7,5	-8,4
seit Jahresbeginn	5.703	3.838	1.822	x	x	629	12,4	11,1	7,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.877	2.030	1.406	-153	-7,5	157	9,1	5,5	-0,5
dar. in Erwerbstätigkeit	439	408	338	31	7,6	-59	-11,8	-25,0	-6,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	542	599	311	-57	-9,5	33	6,5	6,0	-7,7
seit Jahresbeginn	5.313	3.436	1.406	x	x	255	5,0	2,9	-0,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	11,5	11,5	11,4	x	x	x	10,9	11,0	11,1
dar. Männer	11,6	11,6	11,6	x	x	x	11,2	11,3	11,5
Frauen	11,3	11,3	11,3	x	x	x	10,5	10,6	10,7
15 bis unter 25 Jahre	8,4	8,5	8,5	x	x	x	8,5	8,7	9,0
15 bis unter 20 Jahre	7,0	7,4	8,0	x	x	x	8,2	8,3	8,4
50 bis unter 65 Jahre	10,5	10,6	10,5	x	x	x	10,1	10,0	10,2
55 bis unter 65 Jahre	11,3	11,3	11,2	x	x	x	10,7	10,5	10,7
Ausländer	26,5	26,5	26,8	x	x	x	24,9	25,2	25,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	12,4	12,4	12,4	x	x	x	11,8	12,0	12,1
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	12.701	12.726	12.684	-25	-0,2	350	2,8	2,0	1,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.646	14.597	14.545	49	0,3	742	5,3	4,3	3,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	14.689	14.637	14.581	52	0,4	751	5,4	4,3	3,3
Unterbeschäftigungsquote	14,1	14,1	14,0	x	x	x	13,4	13,5	13,6
Leistungsberechtigte[2)]									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.488	2.377	2.262	111	4,7	484	24,2	13,5	5,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	17.950	17.931	17.854	20	0,1	605	3,5	2,9	2,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.231	8.190	8.178	42	0,5	257	3,2	2,7	2,1
Bedarfsgemeinschaften	12.267	12.284	12.212	-18	-0,1	429	3,6	3,3	2,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	340	283	193	57	20,1	83	32,3	-29,4	-23,4
Zugang seit Jahresbeginn	816	476	193	x	x	-94	-10,3	-27,1	-23,4
Bestand	1.808	1.694	1.735	114	6,7	-87	-4,6	-15,6	-11,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Hagen, Stadt der FernUniversität
März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.171	4.141	4.011	30	0,7	146	3,6	-0,3	-6,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.584	2.542	2.471	42	1,7	338	15,0	9,8	0,6
63,6% Männer	1.644	1.626	1.584	18	1,1	238	16,9	11,4	2,0
36,4% Frauen	940	916	887	24	2,6	100	11,9	6,9	-1,8
11,9% 15 bis unter 25 Jahre	308	305	261	3	1,0	49	18,9	10,9	-10,6
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	25	22	4	16,0	7	31,8	47,1	15,8
37,6% 50 Jahre und älter	971	971	949	-	-	41	4,4	2,8	-6,6
29,9% dar. 55 Jahre und älter	773	775	753	-2	-0,3	46	6,3	6,6	-1,7
11,6% Langzeitarbeitslose	299	294	293	5	1,7	-56	-15,8	-24,8	-35,3
9,4% Schwerbehinderte Menschen	243	237	230	6	2,5	23	10,5	5,8	-5,3
32,4% Ausländer	836	823	800	13	1,6	103	14,1	9,0	4,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	683	765	755	-82	-10,7	76	12,5	12,7	8,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	409	385	504	24	6,2	86	26,6	7,8	16,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	115	189	102	-74	-39,2	-30	-20,7	-1,0	-29,7
seit Jahresbeginn	2.203	1.520	755	x	x	218	11,0	10,3	8,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	556	640	480	-84	-13,1	-65	-10,5	-13,9	-2,2
dar. in Erwerbstätigkeit	235	233	191	2	0,9	-56	-19,2	-24,6	-6,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	135	161	92	-26	-16,1	-15	-10,0	-21,5	-23,3
seit Jahresbeginn	1.676	1.120	480	x	x	-179	-9,6	-9,2	-2,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,4	x	x	x	2,2	2,3	2,4
dar. Männer	3,0	2,9	2,8	x	x	x	2,5	2,6	2,8
Frauen	2,0	2,0	1,9	x	x	x	1,8	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,9	2,5	x	x	x	2,5	2,6	2,8
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,1	0,9	x	x	x	0,9	0,7	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,7	2,6	x	x	x	2,5	2,6	2,8
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,2	3,2	3,4
Ausländer	4,0	4,0	3,9	x	x	x	3,7	3,8	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,6	x	x	x	2,4	2,5	2,6
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.638	2.616	2.532	22	0,8	297	12,7	8,4	-
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.005	2.955	2.870	50	1,7	332	12,4	7,3	-0,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.044	2.992	2.904	52	1,7	341	12,6	7,5	-0,2
Unterbeschäftigungsquote	2,9	2,9	2,8	x	x	x	2,6	2,7	2,8
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit[2)]	2.488	2.377	2.262	111	4,7	484	24,2	13,5	5,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Hagen, Stadt der FernUniversität
März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1)]			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	13.715	13.710	13.796	5	0,0	124	0,9	0,7	1,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.054	9.085	9.148	-31	-0,3	232	2,6	2,7	3,0
53,1% Männer	4.806	4.807	4.845	-1	-0,0	-45	-0,9	-1,2	-0,7
46,9% Frauen	4.248	4.278	4.303	-30	-0,7	277	7,0	7,3	7,6
6,4% 15 bis unter 25 Jahre	577	599	634	-22	-3,7	-49	-7,8	-5,4	-2,2
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	134	148	165	-14	-9,5	-40	-23,0	-18,2	-9,3
31,3% 50 Jahre und älter	2.838	2.859	2.846	-21	-0,7	100	3,7	6,0	6,3
20,3% dar. 55 Jahre und älter	1.836	1.829	1.814	7	0,4	126	7,4	9,7	10,3
56,9% Langzeitarbeitslose	5.148	5.199	5.257	-51	-1,0	-296	-5,4	-4,8	-3,9
7,5% Schwerbehinderte Menschen	678	684	698	-6	-0,9	29	4,5	6,9	10,1
51,4% Ausländer	4.653	4.663	4.750	-10	-0,2	447	10,6	9,5	10,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.182	1.251	1.067	-69	-5,5	169	16,7	16,6	6,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	177	200	205	-23	-11,5	-4	-2,2	3,1	-7,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	376	371	289	5	1,3	63	20,1	12,4	2,5
seit Jahresbeginn	3.500	2.318	1.067	x	x	411	13,3	11,7	6,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.321	1.390	926	-69	-5,0	222	20,2	17,6	0,4
dar. in Erwerbstätigkeit	204	175	147	29	16,6	-3	-1,4	-25,5	-7,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	407	438	219	-31	-7,1	48	13,4	21,7	0,9
seit Jahresbeginn	3.637	2.316	926	x	x	434	13,5	10,1	0,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,9	9,0	9,0	x	x	x	8,7	8,7	8,7
dar. Männer	8,6	8,6	8,7	x	x	x	8,7	8,7	8,7
Frauen	9,3	9,3	9,4	x	x	x	8,7	8,7	8,7
15 bis unter 25 Jahre	5,5	5,7	6,0	x	x	x	6,0	6,0	6,2
15 bis unter 20 Jahre	5,7	6,3	7,1	x	x	x	7,3	7,6	7,6
50 bis unter 65 Jahre	7,8	7,9	7,9	x	x	x	7,5	7,4	7,4
55 bis unter 65 Jahre	7,9	7,9	7,9	x	x	x	7,5	7,4	7,3
Ausländer	22,5	22,5	22,9	x	x	x	21,2	21,4	21,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,6	9,7	9,7	x	x	x	9,4	9,5	9,5
Unterbeschäftigung[2)]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.063	10.110	10.153	-47	-0,5	53	0,5	0,5	1,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.641	11.642	11.675	-1	-0,0	410	3,7	3,5	4,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.645	11.645	11.677	-	-	410	3,6	3,5	4,1
Unterbeschäftigungsquote	11,2	11,2	11,2	x	x	x	10,8	10,8	10,8
Leistungsberechtigte[2)]									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	17.950	17.931	17.854	20	0,1	605	3,5	2,9	2,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	8.231	8.190	8.178	42	0,5	257	3,2	2,7	2,1
Bedarfsgemeinschaften	12.267	12.284	12.212	-18	-0,1	429	3,6	3,3	2,8

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2023 bis März 2023.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hagen
März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	37.029	38.075	37.801	-1.046	-2,7	822	2,3	4,1	2,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	23.456	23.913	23.811	-457	-1,9	2.161	10,1	11,4	9,3
55,0% Männer	12.908	13.060	13.007	-152	-1,2	906	7,5	7,8	5,1
45,0% Frauen	10.548	10.853	10.804	-305	-2,8	1.255	13,5	16,1	14,8
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	1.936	2.067	2.002	-131	-6,3	365	23,2	30,0	20,8
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	409	525	528	-116	-22,1	91	28,6	71,0	59,5
33,5% 50 Jahre und älter	7.850	7.847	7.821	3	0,0	519	7,1	6,7	5,0
22,6% dar. 55 Jahre und älter	5.304	5.231	5.208	73	1,4	479	9,9	8,7	7,0
43,1% Langzeitarbeitslose	10.103	10.219	10.248	-116	-1,1	-44	-0,4	-0,0	-0,7
8,1% Schwerbehinderte Menschen	1.889	1.905	1.908	-16	-0,8	-75	-3,8	-2,3	-2,1
41,9% Ausländer	9.831	10.025	10.078	-194	-1,9	1.839	23,0	24,6	24,2
Zugang an Arbeitslosen[3]									
Insgesamt	3.561	4.020	3.757	-459	-11,4	148	4,3	1,5	2,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	x	x	x	x	x	x	x	x	x
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	x	x	x	x	x	x	x
seit Jahresbeginn	11.338	7.777	3.757	x	x	282	2,6	1,8	2,0
Abgang an Arbeitslosen[3]									
Insgesamt	4.042	3.911	2.835	131	3,3	459	12,8	-8,5	-12,1
dar. in Erwerbstätigkeit	x	x	x	x	x	x	x	x	x
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	x	x	x	x	x	x	x
seit Jahresbeginn	10.788	6.746	2.835	x	x	-296	-2,7	-10,1	-12,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,5	8,7	8,7	x	x	x	7,7	7,8	7,9
dar. Männer	8,8	8,9	8,8	x	x	x	8,1	8,2	8,4
Frauen	8,3	8,5	8,5	x	x	x	7,3	7,3	7,4
15 bis unter 25 Jahre	7,2	7,7	7,5	x	x	x	5,9	6,0	6,2
15 bis unter 20 Jahre	6,9	8,8	8,9	x	x	x	5,3	5,1	5,5
50 bis unter 65 Jahre	7,6	7,6	7,6	x	x	x	7,1	7,1	7,2
55 bis unter 65 Jahre	8,0	8,0	7,9	x	x	x	7,5	7,5	7,6
Ausländer	25,8	26,3	26,4	x	x	x	21,8	21,9	22,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,2	9,4	9,4	x	x	x	8,4	8,5	8,6
Unterbeschäftigung[2]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	26.602	27.104	27.054	-502	-1,9	1.643	6,6	7,6	6,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	30.467	30.804	30.683	-337	-1,1	2.301	8,2	8,5	7,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	30.604	30.941	30.808	-337	-1,1	2.308	8,2	8,5	7,3
Unterbeschäftigungsquote	10,9	11,0	11,0	x	x	x	10,1	10,1	10,2
Leistungsberechtigte[2]									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	5.620	5.488	5.348	132	2,4	700	14,2	7,0	1,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	36.324	36.480	36.316	-155	-0,4	1.972	5,7	5,8	5,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.582	15.556	15.556	26	0,2	981	6,7	6,1	5,8
Bedarfsgemeinschaften	25.692	25.888	25.789	-196	-0,8	1.271	5,2	5,5	5,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	645	619	368	26	4,2	6	0,9	-21,4	-44,7
Zugang seit Jahresbeginn	1.632	987	368	x	x	-460	-22,0	-32,1	-44,7
Bestand	3.662	3.473	3.519	189	5,4	-712	-16,3	-20,9	-22,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Hagen
März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.916	9.765	9.558	151	1,5	258	2,7	-2,0	-7,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.971	5.930	5.824	41	0,7	561	10,4	5,3	-1,6
60,1% Männer	3.591	3.597	3.539	-6	-0,2	334	10,3	5,0	-2,3
39,9% Frauen	2.380	2.333	2.285	47	2,0	227	10,5	5,8	-0,5
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	635	623	523	12	1,9	115	22,1	16,2	-7,8
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	61	55	41	6	10,9	19	45,2	41,0	-
43,0% 50 Jahre und älter	2.569	2.566	2.569	3	0,1	27	1,1	-2,7	-6,3
34,5% dar. 55 Jahre und älter	2.058	2.040	2.043	18	0,9	47	2,3	-1,3	-4,8
13,5% Langzeitarbeitslose	807	820	830	-13	-1,6	-196	-19,5	-25,5	-30,4
11,3% Schwerbehinderte Menschen	672	676	665	-4	-0,6	-49	-6,8	-7,3	-9,8
23,8% Ausländer	1.424	1.417	1.402	7	0,5	185	14,9	11,0	6,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.538	1.761	1.778	-223	-12,7	157	11,4	6,1	11,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	908	903	1.165	5	0,6	185	25,6	11,2	18,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	297	450	270	-153	-34,0	-54	-15,4	-12,5	-16,7
seit Jahresbeginn	5.077	3.539	1.778	x	x	448	9,7	9,0	11,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.413	1.572	1.238	-159	-10,1	-123	-8,0	-14,6	-9,2
dar. in Erwerbstätigkeit	580	627	473	-47	-7,5	-65	-10,1	-16,7	-10,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	355	380	237	-25	-6,6	-34	-8,7	-23,4	-27,1
seit Jahresbeginn	4.223	2.810	1.238	x	x	-516	-10,9	-12,3	-9,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,1	x	x	x	2,0	2,0	2,1
dar. Männer	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,2	2,3	2,5
Frauen	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,3	1,9	x	x	x	2,0	2,0	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,9	0,7	x	x	x	0,7	0,6	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,5	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,1	3,2	3,3
Ausländer	3,7	3,7	3,7	x	x	x	3,4	3,5	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,2	2,3
Unterbeschäftigung[2]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.185	6.150	6.012	35	0,6	514	9,1	4,4	-2,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	7.027	6.944	6.822	83	1,2	494	7,6	3,2	-2,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	7.160	7.077	6.944	83	1,2	508	7,6	3,4	-2,2
Unterbeschäftigungsquote	2,6	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,5
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit[2]	5.620	5.488	5.348	132	2,4	700	14,2	7,0	1,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hagen
März 2023

Merkmale	Mrz 2023	Feb 2023	Jan 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat[1]			
						Mrz 2022		Feb 2022	Jan 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	27.113	28.310	28.243	-1.197	-4,2	564	2,1	6,3	6,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	17.485	17.983	17.987	-498	-2,8	1.600	10,1	13,6	13,4
53,3% Männer	9.317	9.463	9.468	-146	-1,5	572	6,5	8,9	8,2
46,7% Frauen	8.168	8.520	8.519	-352	-4,1	1.028	14,4	19,3	19,7
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	1.301	1.444	1.479	-143	-9,9	250	23,8	37,0	35,7
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	348	470	487	-122	-26,0	72	26,1	75,4	67,9
30,2% 50 Jahre und älter	5.281	5.281	5.252	-	-	492	10,3	11,9	11,5
18,6% dar. 55 Jahre und älter	3.246	3.191	3.165	55	1,7	432	15,4	16,2	16,4
53,2% Langzeitarbeitslose	9.296	9.399	9.418	-103	-1,1	152	1,7	3,1	3,2
7,0% Schwerbehinderte Menschen	1.217	1.229	1.243	-12	-1,0	-26	-2,1	0,7	2,6
48,1% Ausländer	8.407	8.608	8.676	-201	-2,3	1.654	24,5	27,2	27,5
Zugang an Arbeitslosen[3]									
Insgesamt	2.023	2.259	1.979	-236	-10,4	-9	-0,4	-1,9	-5,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	x	x	x	x	x	x	x	x	x
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	x	x	x	x	x	x	x
seit Jahresbeginn	6.261	4.238	1.979	x	x	-166	-2,6	-3,6	-5,4
Abgang an Arbeitslosen[3]									
Insgesamt	2.629	2.339	1.597	290	12,4	582	28,4	-3,9	-14,3
dar. in Erwerbstätigkeit	x	x	x	x	x	x	x	x	x
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	x	x	x	x	x	x	x	x	x
seit Jahresbeginn	6.565	3.936	1.597	x	x	220	3,5	-8,4	-14,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,4	6,5	6,5	x	x	x	5,8	5,7	5,8
dar. Männer	6,3	6,4	6,4	x	x	x	5,9	5,9	5,9
Frauen	6,4	6,7	6,7	x	x	x	5,6	5,6	5,6
15 bis unter 25 Jahre	4,8	5,4	5,5	x	x	x	4,0	4,0	4,1
15 bis unter 20 Jahre	5,9	7,9	8,2	x	x	x	4,6	4,4	4,8
50 bis unter 65 Jahre	5,1	5,1	5,1	x	x	x	4,7	4,6	4,6
55 bis unter 65 Jahre	4,9	4,9	4,8	x	x	x	4,4	4,3	4,3
Ausländer	22,0	22,6	22,7	x	x	x	18,4	18,4	18,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,9	7,1	7,1	x	x	x	6,3	6,3	6,3
Unterbeschäftigung[2]									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	20.417	20.954	21.042	-537	-2,6	1.129	5,9	8,6	9,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	23.440	23.860	23.860	-420	-1,8	1.807	8,4	10,2	10,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	23.444	23.864	23.863	-420	-1,8	1.800	8,3	10,2	10,5
Unterbeschäftigungsquote	8,4	8,5	8,5	x	x	x	7,7	7,7	7,7
Leistungsberechtigte[2]									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	36.324	36.480	36.316	-155	-0,4	1.972	5,7	5,8	5,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	15.582	15.556	15.556	26	0,2	981	6,7	6,1	5,8
Bedarfsgemeinschaften	25.692	25.888	25.789	-196	-0,8	1.271	5,2	5,5	5,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Januar 2023 bis März 2023.

3) Zu- und Abgänge (teilweise) geschätzt. Schätzwerte werden der Kategorie Sonstiges/keine Angabe zugewiesen; Vergleiche der Strukturen sind nicht sinnvoll.